

## IPS-WIEN

internationales interdisziplinäres interkulturelles  
INSTITUT FÜR PSYCHO-SOZIALE FRAGEN



erforschen • bewusst machen • aufarbeiten • stoppen  
jegliche Gewalt an/ Traumatisierung von Kindern  
das Vermisstsein von Kindern/ Jugendlichen

### Büro Wien:

A-1030 WIEN • Klimeschgasse 12/5  
Telefax: +43(0)1/715 11 93 • Tel: +43(0)676/41 80 353

### Büro Nikolaus (Kancelář Mikuláš):

CZ-699 02 ZNOJMO • Mariánské nám. 6 • Tel: +420(0)515/505444

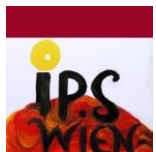
**E-Mail:** [veranstaltung@ips-wien.at](mailto:veranstaltung@ips-wien.at) • [info@ips-wien.at](mailto:info@ips-wien.at)

**Website:** [www.IPS-WIEN.at](http://www.IPS-WIEN.at) • [www.IPS.WIEN](http://www.IPS.WIEN)

**begünstigter Empfängerkreis:** § 4 a Z. 1 lit. d EStG 1988  
Spendenbescheid: FLD GZ SPE 7452/1-06/04

**Konto des INSTITUTS:** Bank Austria UniCredit Group  
IBAN = AT 92 1200 0520 1783 6601 • BIC = BKAUATWW

### Veranstalter:



[www.IPS-WIEN.at](http://www.IPS-WIEN.at)

ZNOJMO  
790

Stadtgemeinde Znojmo



Botschaft der Tschechischen Republik  
in Wien

Tschechische Botschaft in Österreich

# ZNOJMO 2016 St. NIKOLAUSKIRCHE

## - LICHT DER VERGANGENHEIT IN GEGENWART UND ZUKUNFT

Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER

ORGELKONZERT und Begegnung  
mit Frau Erika Bezdíčková aus Brno,  
die den Holocaust überlebt hat.

anlässlich 10 JAHRE - IPS-WIEN  
IN ZNOJMO - BÜRO NIKOLAUS

*gewidmet der Stadt Znojmo  
und der St. Nikolauskirche/Pfarre Mikuláš,  
dem Papst Franziskus,  
allen von Verfolgung, Gewalt und Not Betroffenen  
der Vergangenheit und Gegenwart*

am Freitag, 7. Oktober 2016  
um 19:00 Uhr  
in der St. Nikolauskirche  
Mikulasske nám  
669 02 Znojmo

## **Programm:**

### **I. Begrüßungsworte/ Ansprachen:**

Pfarrer und Dekan Mons. Mag. Jindřich BARTOŠ,  
Ing. Vlastimil GABRHEL, Bürgermeister von Znojmo  
Grußwort: Bundesminister Sebastian KURZ  
Grußbotschaft: S. E. Botschafter DI Jan SECHTER  
Tschechische Botschaft in Österreich/ Wien  
In Vertretung S. E. des Botschafters Dr. Alexander  
GRUBMAYR, LL.M.: Gesandter Martin GÄRTNER, Geschäftsträger  
a. i., Österreichische Botschaft Prag,  
Videobotschaft: Dr. Josef PÜHRINGER, Landeshauptmann OÖ  
Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER, Präsident von IPS-WIEN

### **II. Orgelmusik**

1. Musikalische Reise von der Thaya zur Stadt Znojmo
  - 1.1. Thaya
  - 1.2. Burg – Rotunde Znojmo
  - 1.3. Durch die Gassen der Altstadt Znojmo
  - 1.4. Aus der Stadt hinaus auf den Handelswegen  
nach Praha, Brno und Wien
2. Finsternis der Zeiten – Drama im 20. Jahrhundert:  
Ansprache/ Lesung: Holocaust-Überlebende Erika  
Bezdíčková, Orgelmusik RKH:  
Praeludium der Finsternis und TODESFUGE
3. Inspiration - Meditation St. Nikolauskirche Znojmo
  - 3.1. Uralte Sphären
  - 3.2. im Kirchenraum selbst
  - 3.3. Praeludium und FUGA zum mittelalterlichen Kirchengesang  
„Christ ist erstanden“ (Christus resurrexit)

### **Zum Orgelkonzert:**

Als Geschenk an die Pfarre der von ihm geliebten St. Nikolauskirche und die Stadt Znojmo gibt der Orgel- und Klaviervirtuose, Sozialforscher, Kulturphilosoph, Maler, Autor und Komponist Rainer König-Hollerwöger als Präsident von IPS-WIEN ein Orgelkonzert. Sein erstes Orgelkonzert spielte er in dieser Kirche vor zehn Jahren, weitere Orgelkonzerte folgten. Die Musik verbindet Länder, Kulturen, Städte und Religionen, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

## **10 JAHRE - IPS-WIEN IN ZNOJMO - BÜRO NIKOLAUS**

10 Jahre Erforschung der gesamten österreichisch-tschechischen, tschechisch-österreichischen Grenzregion mit Vergleichsforschungen der deutsch-tschechischen Grenzregion in den Bereichen Gewalt an Kindern, Zwangsprostitution von Frauen, vermisste Kinder, Jugendliche, in besonderer Weise die 5 Jahre lang vermisste 16-jährige Julia Kühner aus Pulkau (Niederösterreich) mit der Publikation „Julia K. Gewissheit der Ungewissheit Drama und Rätsel einer Vermissten. Ein Roman auf der Suche nach Julia Kühner“ und Frauen-Kinderhandel.

EU-Projekt, gemeinsam mit einer deutschen NGO, einer NGO aus Prag, betreffend jene Themenbereiche. Fernseh-Rundfunkdokumentationen, Medienberichte in den Printmedien, wissenschaftliche Forschungsberichte, Publikationen in Deutsch und Tschechisch des Buches mit dem deutschen Titel „Grenzstrich Österreich-Tschechien, der verborgene Weg - Eine europäische Pionierforschung im soziokulturellen Zusammenklang“ und dem tschechischen Titel „Na ulici ... U silnice: Rakousko – Česko“ (Übersetzung: Erika Bezdíčková und Mgr. Pavla Váňová, Brno) Zusammenarbeit u. a. mit der Caritas Znojmo/ Projekt Magdala. Begründung der „Initiative Mutter Kind in Not 2009“

Kulturelle Kommunikation zwischen Österreich, Tschechien und Deutschland durch Orgelkonzerte, Klavierkonzerte mit Lesungen, Ansprachen, Diskussionen in Praha, Brno, České Budějovice, České Velenice.

Zusammenarbeit mit der Holocaust-Überlebenden Erika Bezdíčková aus Brno.

Europäisches Projekt „verfolgt - verschwunden - gesucht - von der Vergangenheit bis zur Gegenwart - Ein europäisches Projekt zur Erinnerung, Bewusstmachung und Förderung des MITFÜHLENS und HELFENS“

Publikation: „HOLOCAUST-ÜBERLEBENDE Erika Bezdíčková - Lichtspuren des Erinnerns im Kulturklang der Gegenwart und Zukunft - Erlebnisse im Zuge des europäischen Projekts „VERFOLGT - VERSCHWUNDEN - GESUCHT...“, Basis des Projekts: Das Buch von Erika Bezdíčková aus Brno in Tschechisch „MOJE DLOUHÉ MLČENÍ“, in Deutsch „Mein langes Schweigen“



### Erika Bezdíčková

Ehrenpräsidentin Südost-Mitteuropa  
Leiterin des Beirates für internationale Fragen Südost-Mitteuropa und Brücken der Erinnerung zwischen Vergangenheit und Gegenwart  
Holocaust-Überlebende, Autorin, Übersetzerin in Brno

Erika Bezdíčková, am 26. September 1931 in Žilina, in der Slowakei, als Tochter von Arnold und Alica Kellermann geboren, wurde mit ihren Eltern 1944 ins KZ Auschwitz-Birkenau dreizehnjährig deportiert, wo ihre Eltern ermordet wurden. Nach 3 weiteren KZ's, gelang ihr 1945 bei einem Todesmarsch die Flucht. Als obdachloses Straßenkind irrte sie zwei Jahre durch Mitteleuropa. Sechzehnjährig heiratete sie 1948 in Prag. Sie hatte mit ihrem Mann zwei Kinder. Aus kommunistischen Karrieregründen im Ministerium für Nationale Verteidigung ließ sich ihr Mann von ihr als „Zionistin“ scheiden. Ihren Sohn nahm er mit sich.

Es folgten dann Arbeiten für den tschechoslowakischen Rundfunk, ihre zweite Eheschließung, Arbeiten als Redakteurin in Louny in Mittelböhmen, nach ihrem dritten Kind eine Scheidung, Tätigkeiten als Auslandskorrespondentin, Redakteurin, zuletzt Leiterin des Pressezentrum für ausländische Journalisten bei den Brünner Messen und Ausstellungen (BVV). Im Zuge der „Normalisierung“ wurde sie nach dem Einmarsch der Warschauer-Pakt-Staaten 1968 entlassen. Bis 1989 hatte sie eine Stelle bei der Technischen Zeitung in Bratislava, betreffend Berichterstattung über Wissenschaft und Technik in Böhmen und Mähren.

Im Melantrich-Verlag übersetzte sie das Buch „Habsburger auf Reisen“, bearbeitete Archivmaterialien für Studien und Dokumente mit einem Bezug zu Theresienstadt, redigierte 10 Jahre das viersprachige BVV-Magazin und verfasste u. a. Texte zu dem Bildband „Das bekannte und unbekante Brno“ von Přemysl Janiček. 1973 heiratete sie Pavel Bezdíček, lebt in Brno als Mutter von drei Kindern, Großmutter, Urgroßmutter von einigen Enkeln und Urenkeln. Sie arbeitet als Dolmetscherin und Übersetzerin und ist seit Jahren Redakteurin der Webseiten der Jüdischen Gemeinde Brunn ([www.zob.cz](http://www.zob.cz)).

Seit 2006 arbeitet sie mit Rainer König-Hollerwöger, dem Präsidenten von IPS-WIEN, als Ehrenpräsidentin zusammen, wirkte u. a. mit an den Kulturveranstaltungen „ORGEL SPONTAN“ und „ORGEL SPONTAN JULIA INTERNATIONAL“ von IPS-WIEN, betreffend die fünf Jahre spurlos verschwundene sechzehnjährige Julia Kühner aus Pulkau in Niederösterreich. Erika Bezdíčková übersetzte mit Pavla Váňová 2009 König-Hollerwögers Buch „GRENZSTRICH Österreich-Tschechien...“ ins Tschechische. 2010 erschien ihr Buch „MOJE DLOUHÉ MLČENÍ“, in Brno, das, übersetzt von Pavla Váňová, 2013 in Wien unter dem Titel „Mein langes Schweigen“ herauskam. In Tschechien, Deutschland, seit dem Herbst 2013 im Zuge des Projekts „verfolgt-verschwunden-gesucht...“ von IPS-WIEN in Österreich, spricht Erika Bezdíčková vor Schülern (Studenten) Studenten (Studentinnen) über ihr Erlebtes und Erlittenes. Olga Sommerová drehte mit Erika B. den Film „NÁVRAT Z PEKLA“ (Rückkehr aus der Hölle) im KZ-Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau.



### Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER (RKH)

Wien, Znojmo, Praha

Pianist, Organist, Komponist, Autor, Maler,  
EU-Trainer, Historiker, Sozial-Sexulforscher, Kulturphilosoph,  
Präsident von IPS-WIEN ([www.IPS-WIEN.at](http://www.IPS-WIEN.at)) dem  
interdisziplinären INSTITUT FÜR PSYCHO-SOZIALE FRAGEN

Geboren 1957 in Gmunden, beschreitet RKH in seinen kreativen Arbeiten in den Künsten, Wissenschaften und im psychosozialen Arbeitsbereich unterschiedliche Wege. Ein wesentlicher Ansatz seines Schaffens und Forschens ist die Dynamik von sich aus den jeweiligen Augenblicken ergebenden Metamorphosen, den Ver- und Umwandlungen. Es geht ihm darum, aus den **jeweiligen kulturellen, sozialen, seelischen und landschaftlichen Gegebenheiten** die **jeweilige künstlerische Gestalt** zu entwickeln. Seit seiner Kindheit ist RKH Komponist, Maler und Dichter. Als Präsident von IPS-WIEN hatte er ein Österreich, Tschechien und Deutschland betreffendes EU-Projekt, in dem er auf die vermisste Julia Kühner in Pulkau stieß. Mit IPS-WIEN begründete er einige europäische Initiativen. Zuletzt entwickelte er mit der KZ-Überlebenden Erika Bezdíčková gemeinsam das seit Anfang Oktober 2013 laufende europäisch-internationale Projekt „verfolgt – verschwunden – gesucht“: Sein künstlerisches Werk: [www.RKH-ART.at](http://www.RKH-ART.at), **seine bisherigen Bücher:**

„Vermisst - gesucht - entschwinden. Andrea's RUF nach Mitgefühl. Die unendliche Geschichte einer Sechzehnjährigen, edition innsalz, Ranshofen, 2014

„JULIA K. GEWISSHEIT DER UNGEWISSHEIT, Drama und Rätsel einer Vermissten, Ein Roman auf der Suche nach Julia Kühner“, edition innsalz, Munderfing 2012

„Tsunami in der Seele - sexuelle Gewalt an Kindern - Entdeckung - Hilfe - Erforschung“ Verlag: Der Apfel, Wien 2011

„NA ULICI... U SILNICE Rakousko – Česko“ Verlag: Littera Brno 2009

„GRENZSTRICH ÖSTERREICH-TSCHECHIEN. DER VERBORGENE WEG...“  
Verlag Der Apfel, Wien 2008

„Erotisches Sinnenerblühen im Sonnen- und Mondenlicht des Menschen – *Das andere Erotikbuch*“, Verlag AUM.inn, Munderfing, Ranshofen 2007

„KINDSEIN IM WÜRGEGRIF F SEXUELLER GEWALT/*Der Weg zu den ehemaligen Opfern und Tätern*“, R. G. Fischer-Verlag, Frankfurt am Main 2003

„Mit ANGST IN DER HÖLLE DER GEWALT/*Das Drama eines sexuell missbrauchten Knaben*“, Vindobona-Verlag, Wien 2000

„DER AUFSCHREI - Waldviertler Obdachlose - eine Verdrängung“, Verlag Eva Poss-Autorenservice, Wien 1998

**Internationale KULTUR-Konzertreihe „ORGEL SPONTAN JULIA INTERNATIONAL**), Veröffentlichungen, Dokumentationen, Reportagen in Rundfunk, Fernsehen, Zeitungen, Ausstellungen von Bildern, öffentliche Vorträge, Klavierkonzerte, Konferenzen, konzertante Buchpräsentationen, Seminare, Forschungen, Projekte, Initiativen in ganz Europa, Kulturevents u. a. Pianist, Komponist und Maler des für diese Veranstaltungsreihe im Mai 2015 gemalten Ölgemäldes „Traunseesphären im Meer- Sonnenlicht Erinnern ERIKA – MAMA - JULIA - ANDREA: Rainer König-Hollerwöger

**EHRENSCHUTZ:**

Mag. Christian KERN  
Bundeskanzler der Republik Österreich

**Grußwort:**

Bundesminister Sebastian KURZ  
Europa Integration Äusseres  
Bundesministerium Republik Österreich

**Begrüßung:**

Pfarrer und Dekan  
Mons. Mag. Jindřich BARTOŠ

Ing. Vlastimil GABRHEL  
Bürgermeister der Stadt Znojmo

**Grußbotschaft:**

S. E. Botschafter Jan SECHTER  
Tschechische Botschaft in Österreich/ Wien

**Ansprachen:**

In Vertretung S. E. des österreichischen Botschafters  
Dr. Alexander GRUBMAYR, LL.M.  
Österreichische Botschaft in Prag:  
Gesandter Martin GÄRTNER, Geschäftsträger a. i.  
Österreichische Botschaft Prag

Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER (RKH)  
Präsident von IPS-WIEN

**Videobotschaft:**

Dr. Josef PÜHRINGER  
Landeshauptmann von Oberösterreich

**EHRENSCHUTZ:**

Mag. Christian KERN  
Bundeskanzler der Republik Österreich

**Grußwort:**

Bundesminister Sebastian KURZ  
Europa Integration Äusseres  
Bundesministerium Republik Österreich

**Begrüßung:**

Pfarrer und Dekan  
Mons. Mag. Jindřich BARTOŠ

Ing. Vlastimil GABRHEL  
Bürgermeister der Stadt Znojmo

**Grußbotschaft:**

S. E. Botschafter Jan SECHTER  
Tschechische Botschaft in Österreich/ Wien

**Ansprachen:**

In Vertretung S. E. des österreichischen Botschafters  
Dr. Alexander GRUBMAYR, LL.M.  
Österreichische Botschaft in Prag:  
Gesandter Martin GÄRTNER, Geschäftsträger a. i.  
Österreichische Botschaft Prag

Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER (RKH)  
Präsident von IPS-WIEN

**Videobotschaft:**

Dr. Josef PÜHRINGER  
Landeshauptmann von Oberösterreich